



## Liebe Freundinnen und Freunde der Kultur,

auszeichnen, was unser Land auszeichnet – das ist das Motiv unserer Kultur- und Denkmalpreise. Denn Mecklenburg-Vorpommern ist voller Schätze: Manche haben Jahrtausende lang im Boden überdauert, andere sind architektonische Zeitzeugen vergangener Epochen.

Es sind Menschen mit besonderer Hingabe, die diese Schätze zutage fördern, die sie entdecken, die sie neu erschaffen oder pflegen und schützen. Diese Menschen möchten wir würdigen. Mit dem Kulturpreis des Landes Mecklenburg-Vorpommern werden jene Bürgerinnen und Bürger, Vereine oder Gruppen geehrt, die das Kulturleben in außerordentlicher Art und Weise bereichern. Mit dem Friedrich-Lisch-Denkmalpreis zeichnen wir den Einsatz für den Erhalt unserer kulturhistorischen Vielfalt aus. Der Denk mal! Preis für Kinder und Jugendliche würdigt junge Menschen, die sich aktiv für den Erhalt und die Rettung unserer Denkmale einsetzen.

Wir brauchen Ihre Vorschläge, um preisverdächtiges Engagement aufzuspüren. Machen Sie mit und schicken Sie uns Ihre Ideen. Ich freue mich auf zahlreiche Einsendungen!

Bettina Martin  
Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur

### Kontakt für das Einreichen der Vorschläge für alle Preise:

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
Mecklenburg-Vorpommern  
19048 Schwerin

E-Mail: [poststelle@bm.mv-regierung.de](mailto:poststelle@bm.mv-regierung.de)

### Impressum

Herausgeber: Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur,  
Werderstraße 124, 19055 Schwerin  
Verantwortlich: Henning Lipski (V.i.S.d.P.)  
Satz und Layout: Wolfgang Hoyer, Stand: Februar 2020

Bildnachweise: Bernd Wüstneck/dpa picture-alliance (Titel): Grafiken von Inge Jastram mit der Plastik „Afrikanische Reise II (1989)“ von Jo Jastram im Vordergrund (Inge Jastram, Landeskulturpreis 2019); Ute Grabowsky/photothek.de (außen links): Porträt Bettina Martin; Staatskanzlei (Mitte außen): Landeskulturpreisverleihung im Neustädtischen Palais 2019 in Schwerin; Henriette Sehmsdorf (innen links): OPERNALE 2016/„Papageno und Papagena und die drei Knaben“ (OPERNALE, Kulturförderpreis 2015); Achim Bötöf für/Landesamt für Kultur und Denkmalpflege (Mitte innen): Torhaus in Zschendorf (Friedrich-Lisch-Denkmalpreis 2015); Landesamt für Kultur und Denkmalpflege (Mitte innen): Porträt Friedrich Lisch/Ölgemälde von Theodor Schloepke; Deutsche Stiftung Denkmalschutz (rechts innen): Jugendbauhütte Wismar/Drechseln (Denk mal! Preis für Kinder und Jugendliche 2019)

## Ausgezeichnet!

### Kultur- und Denkmalpreise des Landes Mecklenburg-Vorpommern



## Kultur- und Kulturförderpreis

Der Kulturpreis und der Kulturförderpreis würdigen das kulturelle Schaffen einer Persönlichkeit oder einer Gruppe aus allen Bereichen von Kunst und Kultur.

Für die Verleihung können ein einzelnes Werk oder das Gesamtschaffen maßgeblich sein. Der Kulturpreis soll wie der Kulturförderpreis Leistungen höchster Qualität anerkennen und besonders innovative Projekte berücksichtigen. Vorausgesetzt wird ein enger Bezug zu Land und Leuten.

Der Hauptpreis ist mit 10.000 Euro und der Förderpreis ist mit 5.000 Euro dotiert. Eine Künstlerin oder ein Künstler, eine Persönlichkeit oder eine Gruppe soll diesen Preis nur einmal erhalten.

Vorschläge für Preisträgerinnen und Preisträger können bis zum 31. März eines jeden Jahres unterbreitet werden. Vereine, Verbände, Institutionen, staatliche und kommunale Verwaltungen sowie Einzelpersonen können Vorschläge abgeben. Mit dem Vorschlag müssen eine Beschreibung der bisher geleisteten und aktuellen Arbeit sowie ein kurzer Lebenslauf eingereicht werden. Eigenbewerbungen sind nicht möglich.

Die Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur unterbreitet gemeinsam mit dem Landeskulturrat der Ministerpräsidentin Vorschläge für Preisträgerinnen und Preisträger. Die Ministerpräsidentin entscheidet dann über die Verleihung des Kultur- und des Kulturförderpreises.



## Friedrich-Lisch-Denkmalpreis

Der Friedrich-Lisch-Denkmalpreis ist mit 4.000 Euro und die Lobende Erwähnung ist mit 300 Euro dotiert. Vorschläge für Preisträgerinnen und Preisträger können bis zum 31. Mai eines jeden Jahres beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur eingereicht werden.

Vereine, Verbände, Institutionen, staatliche und kommunale Verwaltungen oder Einzelpersonen können Vorschläge einreichen. Sie werden anschließend von einer Fachkommission bewertet. Eigenbewerbungen sind nicht möglich. Die Verleihung des Preises erfolgt auf der zentralen Landesveranstaltung am bundesweiten Tag des offenen Denkmals. Außerdem wird eine Lobende Erwähnung ausgesprochen.



Der Friedrich-Lisch-Denkmalpreis wird seit 2008 vergeben. Er ist nach dem mecklenburgischen Archivar, Denkmalpfleger und Archäologen Friedrich Lisch (1801–1883) benannt.

Das langjährige Wirken auf dem Gebiet der Denkmalpflege sowie die Nutzung traditioneller oder innovativer Handwerkstechniken sind ebenfalls preiswürdig.

Weiterhin kann der Preis für hervorragende wissenschaftliche Leistungen zur Denkmalpflege und für die überzeugende Verbreitung des Denkmalpflegegedankens in der Öffentlichkeit verliehen werden.



## Denk mal! Preis für Kinder und Jugendliche

Der Denk mal! Preis unterstützt Initiativen junger Menschen, verborgene Schätze zu erhalten oder zu retten. Für den Preis können sich Initiativen von Kindern und Jugendlichen bewerben oder vorgeschlagen werden, die die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Sie setzen sich für den Erhalt und die Rettung von Boden-, Bau- und Kunstdenkmälern ein.
- Sie sind für die Verbreitung der Idee der Denkmalpflege in der Öffentlichkeit aktiv.
- Sie werben um Verständnis und für die Einsicht, dass es notwendig ist, das kulturelle Erbe zu bewahren.
- Sie zeigen auf, wie Kinder und Jugendliche in die Rettung und in den Erhalt von Boden-, Bau- und Kunstdenkmälern in Mecklenburg-Vorpommern eingebunden werden können.

Der Denk mal! Preis für Kinder und Jugendliche ist mit 700 Euro dotiert. Vorschläge für Preisträgerinnen und Preisträger können bis zum 31. Mai eines jeden Jahres beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur eingereicht werden. Vereine, Verbände, Institutionen, staatliche und kommunale Verwaltungen oder Einzelpersonen können Vorschläge einreichen. Sie werden anschließend von einer Fachkommission bewertet. Eigenbewerbungen sind in dieser Kategorie möglich.

Die Verleihung des Preises erfolgt auf der zentralen Landesveranstaltung am bundesweiten Tag des offenen Denkmals.